



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

1923-02-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

174. Vorstellung 1922/23
Samstag, den 10. Februar 1923

2. Schülervorstellung

für Schüler und Schülerinnen der oberen Klassen
der hiesigen Volksschulen

WILHELM TELL

Schauspiel in fünf Akten von Schiller
In Szene gesetzt von Heinz W. Voigt
Bühnenbilder: Heinz Grete

Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Wilhelm Kolmar
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	K. Neumann-Hoditz
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Richard Eggarter
Werner Stauffacher	Hans Godeck
Konrad Hunn	Hans Wambach
Jtel Reding	Karl Zöller
Hans auf der Mauer	Adolf Kartinger
Jörg im Hofe	August Krebs
Ulrich der Schmied	Emil Brand
Jos. von Weiler	Alois Bolze
Walter Fürst	Georg Köhler
Wilhelm Tell	Rudolf Wittgen
Rösselmann, der Pfarrer	Fritz Linn
Petermann, der Sigrist	Georg Becker
Kuoni, der Hirt	Alfred Landory
Werni, der Jäger	Hugo Voisin
Ruodi, der Fischer	Josef Renkert
Arnold vom Melchthal	Robert Vogel
Konrad Baumgarten	Paul Rose
Meier von Sarnen	Hugo Schödl
Struth von Winkelried	Josef Viktor
Klaus von der Flühe	Anton Scheepers
Burkhard am Bühel	Franz Bartenstein
Arnold vom Sewa	Julius Nagel
Kunz von Gersau	Karl Zöller
Jenni, Fischerknabe	Gretel Mohr
Seppi, Hirtenknabe	Margarethe Ziehl
Gertrud, Stauffachers Gattin	Leue Blankenfeld
Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter	Grete Bäck
Berta von Brunneck	Helene Leydenius
Armgard	Maria Andor
Mecbthild	Julie Sanden
Elsbeth	Elise de Lank
Walter	Gustel Römer-Hahn
Wilhelm	Liselotte Vogel
Friebhart	Ernst Sladeck
Leuthold	Alexander Kökert
Rudolf der Harras, Geßlers Stallmeister	H. Herbert Michels
Stüssi, der Flurschütz	Hermann Trembich
Fronvogt	Gerhard Ritter
Meister Steinmetz	Anton Gaugi
Erster Geselle	Konrad Ritter
Zweiter Geselle	Willi Resemeyer
Alter Mann	Louis Reifenberger
Oeffentlicher Anrufer	Adolf Jungmann
Erster landenbergischer Reiter	Kurt Reß
Zweiter landenbergischer Reiter	Robert Walden

Geßlerische und Landenbergische Reiter und Reisige, Gesellen und Handlanger, Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten, ein Wanderer, ein Reichsbote, der Stier von Uri.

Schauplätze der Handlung:

1. Akt: 1. Bild: Hohes Felsenufer des Vierwaldstätter Sees. 2. Bild: Stauffacher Haus. 3. Bild: Oeffentlicher Platz bei Altdorf (Zwing Uri). 4. Bild: Walter Fürsts Wohnung. 2. Akt: 5. Bild: Edelhof des Freiherrn von Attinghausen. 6. Bild: Das Rütli. 3. Akt: 7. Bild: Hof vor Tells Hause. 8. Bild: Waldgegend. 9. Bild: Wiese bei Altdorf. 4. Akt: 10. Bild: Oestliches Ufer des Vierwaldstätter Sees. 11. Bild: Edelhof zu Attinghausen. 12. Bild: Die hohle Gasse bei Küßnacht. 5. Akt: 13. Bild: Oeffentl. Platz bei Altdorf (Zwing Uri). 14. Bild: Hof vor Tells Hause

Spielwart: Paul Bieda.

Größere Pause nach dem dritten Akt

Die Darsteller leisten etwaigen Hervorrufen nur nach dem 9. Bild (Apfelschuß) und nach Schluß des Stückes Folge

Vertragl. beurlaubt: Irene Eden

Kassenöffnung 2 Uhr Anfang 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 5 $\frac{1}{2}$ Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.